



Medieninformation 26. Januar 2012

Broschüre "Stopp Häusliche Gewalt! So können Sie handeln"

Kurzbeschrieb Broschüre

"Stopp Häusliche Gewalt! So können Sie handeln"

Die Broschüre "Stopp Häusliche Gewalt! So können Sie handeln" informiert über Formen der Häuslichen Gewalt und ermutigt die Betroffenen, Hilfe und Unterstützung in Anspruch zu nehmen. In zehn verschiedenen Sprachen spricht sie Gewaltbetroffene, aber auch Gewalt ausübende Personen, Angehörige, Nachbarn und involvierte Fachpersonen an. Sie hält fest, dass in der Schweiz jede fünfte Frau Opfer von Häuslicher Gewalt ist, dass auch Männer betroffen sein können und vor allem Kinder und Jugendliche unter der Gewalt zu Hause leiden. Sie macht deutlich, dass Häusliche Gewalt nicht Privatsache, sondern ein gesellschaftliches Problem ist.

Die Broschüre erklärt kurz die rechtliche Situation und zeigt auf, dass die Gewalt gestoppt werden kann, wenn die Polizei gerufen wird. Diese kann zudem Schutzmassnahmen ergreifen und die Betroffenen über ihre Rechte und das vorhandene Beratungsangebot informieren.

In der Broschüre sind die wichtigsten Anlauf- und Beratungsstellen in allen Zentralschweizer Kantonen aufgeführt.

Der Versand der Broschüre in alle Haushaltungen der Zentralschweizer Kantone ist eine gemeinsame Aktion der Zentralschweizer Polizeidirektorinnen- und Polizeidirektorenkonferenz, ZPDK. Ausgearbeitet wurde sie im Auftrag der ZPDK von der Zentralschweizer Fachgruppe Häusliche Gewalt.

Kostenloser Bezug:

Zentralschweizer Fachgruppe Häusliche Gewalt
c/o LiP Koordination Gewaltprävention
Bahnhofstr. 15
6002 Luzern
041 228 59 29
www.gewaltpraevention.lu.ch

Broschüre

"Stopp Häusliche Gewalt! So können Sie handeln" (2011);
Zentralschweizer Polizeidirektorinnen- und -direktorenkonferenz

Sprachen:

Deutsch, Albanisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Serbokroatisch, Spanisch, Tamilisch, Türkisch